

# Lesungen fürs Ledigenheim

## zu Gast im Kleinen Michel

Michaelisstraße 5 in 20459 Hamburg

(S-Bahn Stadthausbrücke oder U-Bahn Rödingsmarkt)

Nach den Lesungen und Gesprächen mit Frank Schulz, Konrad Lorenz, Petra Oelker, Tina Uebel, Doris Gercke, Luc Jochimsen, Jens Eisel, Gunter Gerlach, Rainer Moritz, Ewald Lienen, Wolfgang Schömel, Michael Jürge, Katharina Hagena, Carmen Korn, Torkel S Wächter, Regula Venske, Michael Weins, Marek Erhardt, Esther Bejarano, Sven Amtsberg, Matthias Politycki, Rasha Khayat, Stella Jürgensen, Simone Buchholz, Karen Köhler, Hannah Dübgen, Isabel Bogdan, Hermann Teiner, Alexander Posch, Shida Bazyar, Ina Bruchlos, Jochen Metzger, Rolf Becker, Michael Weber, Saša Stanišić, Katrin Seddig, Ludger Bollen, Günter Märtens, Hannelore Hoger, Christoph Jehlicka, Dominik Bloh, Umeswaran Arunagirinathan, Julia Jessen, Kristine Bilkau, Faisal Hamdo, Wolf Frass, Susanne Neuffer, Sybil Gräfin Schönfeldt, Jan Kammann, Marione Ingram, Alexander Häusser, Markus Ostermair, Mirko Bonné, Michael Göring, Laura Cwiertnia, Matthias Brandis, Michael Batz, Anselm Neft, Manfred Ertel, Katrin Burse, Marion Lagoda, Dorothee Röhrig, Peter Urban, Tamar Noort, Till Raether und Jarka Kubsova:

Freitag, den 29. November 2024 um 19 Uhr

### **Großer Krimiabend**

mit **10 Autorinnen und - autoren** aus dem  
**Krimi - SYNDIKAT**

Freitag, den 24. Januar 2025 um 19 Uhr

diesmal im Ledigenheim, Rehhoffstraße 1

**Gudrun Hammer, Marita Lamparter,**

**Renate Langgemach und Susanne Neuffer**

lesen Prosa und Lyrik – ihr Thema:

### **Täuschungen**

Freitag, den 14. Februar 2025 um 19 Uhr

### **Isabel Arends**

liest aus ihrem Erzählungsband

**„Im Licht des silbernen Kondors“**

und erzählt so die **Geschichte des Chilehauses** neu

Donnerstag, den 20. März 2025 um 19 Uhr

**Hanns-Stephan Haas und Peter Wenig**

lesen aus ihrem Kriminalroman über eine ruchlose **Erbschleicherei**

unter Ausnutzung einer **Alzheimererkrankung**

**„Vergiss den Tod“**

Danach beantwortet die **Alzheimer Gesellschaft Hamburg** Fragen zur Demenz.

Alle Beteiligten verzichten auf ein Honorar. Sie unterstützen damit das soziale und kulturelle **Projekt "Das Ledigenheim erhalten!"** in der Hamburger Neustadt. Die **Spenden der Besucher** kommen der laufenden Projektarbeit für die Erhaltung und Sanierung des Ledigenheims zugute.

Informationen zum Ledigenheim - Projekt finden Sie auf der Website: **www.stiftungros.de**

**Spendenkonto** der gemeinnützigen **Stiftung Ros:**

IBAN: DE06 2005 0550 1002 1815 17 BIC: HASPDEHHXXX

Wir **bitten** weiterhin **um Anmeldung** unter:

**anmeldung@stiftungros.de** oder unter **Tel: 040 29813888**